

ALLES KLAR [A]

Pfarrbrief „Sankt Klara“
Bad Düben Eilenburg Delitzsch Löbnitz
September - Oktober 2025



„Der Muff der Vergangenheit oder der Schatz des Glaubens?“

Wenn wir uns anschauen, was so alles im Zeitraum dieses Pfarrbriefs ansteht, dann bekommen sicher manche Zeitgenossen Fragezeichen über dem Kopf. Wallfahrt? „Was ist denn bitte das?“ Erntedank? „Ach bitte, wir können doch im Supermarkt alles holen!“ Rosenkranz? „Ist das nicht das, was die Omas in der Kirche beten?! Oder, was nett als Kette ist?“

Mit Blick auf unsere katholischen Traditionen kommt vielen - auch Katholiken - eher der Gedanke: Muff der Vergangenheit. Ehrlich gesagt kann ich es - wenn ich mich in die Außenperspektive versetze - nachvollziehen. Unsere Traditionen wirken auf den ersten Blick aus der Zeit gefallen.

Aber - und dieses aber ist sehr große - nur auf den ersten Blick. Auf den zweiten Blick - der nicht von Vorurteilen getrübt ist - kann man tiefer sehen. Wallfahrten nehmen Glaubende an die Hand, nehmen sie mit zu einem Ziel, das Gemeinschaft untereinander und vor allem mit Gott stiftet. Toll in einer Gesellschaft mit Einsamkeitsproblem.

Erntedank richten den Blick auf die Landwirte, die Schöpfung und den, der uns alles anvertraut hat. Wichtig in einer Zeit, in der manche die Natur entweder überhöhen oder ignorieren.

Der Rosenkranz ist am Ende - auch aus der Theologie der Spiritualität heraus - ein meditativer Akt. Der Mensch wird ruhiger, findet zu sich und in sich schaut er auf Gott, der in den Gebeten des Rosenkranzes in der Person Jesu durch die Augen Mariens angesehen wird.

Muff? Verstaubt? Nein. Wer tiefer schaut kann die Schätze entdecken und im eigenen Leben wirken lassen.

Felix Hoffman OP



Langfristige Termine

11. 09. 2025 Ökumenischer Tagesausflug der Bad Dübener Gemeinde nach Kloster Helfta und Eisleben.

Anmeldung telefonisch bei Frau Geipel im evangelischen Pfarrbüro unter **034243/22455**

23. 10. 2025 Ökumenischer Seniorenkreis Bad Düben

24. 10. 2025 Spielabend in Delitzsch 18.00 Uhr

Dank für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter der Pfarrei St. Klara Delitzsch

Alle Mitarbeiter in den Gremien der Pfarrei, Lektoren, Küster, Sänger im Chor, Gärtner, Putzteams, Blumenfeen und die vielen anderen, die sich aktiv im Gemeindeleben für Jung und Alt engagieren, laden wir herzlich ein und sagen **Dankeschön für alles Mittun in der Pfarrei!**

Am Sonntag, den **5. Oktober 2025** beginnen wir mit der Feier der Heiligen Messe, um 10.30 Uhr in Delitzsch. Anschließend werden wir im indischen Restaurant gemeinsam Mittagessen. Danach erwartet uns in der Pfarrei ein musikalisches Programm, sowie Kaffee und Kuchen.

Bitte Tragen Sie sich für die Planung in die ausliegende Liste in der Kirche ein.

St. Anna Tag

Ganz herzlich laden wie Sie auch wieder zum „St. Anna- Tag“, den Tag für unsere Senioren, **am 26. Oktober 2025 um 10.30 Uhr in Delitzsch und um 15.00 Uhr in Bad Düben** ein.

Bis Ende September erhalten Sie einen Brief mit Ihrer persönlichen Einladung und der Möglichkeit zur Anmeldung.



Regelmäßige Veranstaltungen

Seniorenkreis DZ montags 14.30 Uhr

Kirchenchor DZ mittwochs 19.00 Uhr

Jugendtreffen DZ freitags 17.00 Uhr

Termine für den Klärchen-Kreis in Delitzsch Gemeindehaus

30. September, 28. Oktober und 25. November 2025





Vorabend- und Sonntagsgottesdienste September – November 2025

Datum	Samstag	Sonntag	
6./ 7. September	18.00 DZ, Hl. Messe	8.45 BD, WGF	10.30 EB, WGF
13./ 14. September	18.00 EB, WGF	8.45 BD, Hl. Messe mit Kurrende	10.30 DZ, Hl. Messe
20. / 21. September	18.00 LÖ, WGF	8.45 BD, Hl. Messe	10.30 DZ, Hl. Messe
27./ 28. September	18.00 EB, Hl. Messe	8.45 BD, Hl. Messe	10.30 DZ, Hl. Messe
4./ 5. Oktober	14.00 LÖ, ökum. GD zum Erntedank	8.45 EB, Hl. Messe	10.30 DZ, Hl. Messe zum Dank für Ehrenamt
11./ 12. Oktober	18.00 EB, Hl. Messe	8.45 BD, Hl. Messe	10.30 DZ, Hl. Messe
18./ 19. Oktober	18.00 LÖ, Hl. Messe	8.45 BD, Hl. Messe	10.30 DZ, Hl. Messe
25./ 26. Oktober	18.00 EB, WGF	15.00 BD, Hl. Messe zum St. Anna Tag	10.30 DZ, Hl. Messe zum St. Anna Tag
1./ 2. November Allerheiligen/ Allerseelen	17.00 LÖ, Hl. Messe	8.45 EB, Hl. Messe	10.30 DZ, Hl. Messe
8./ 9. November	17.00 EB, Hl. Messe		10.30 DZ, Firmung mit Bischof Dr. Gerhard Feige
15./ 16. November	17.00 LÖ, Hl. Messe	8.45 BD, Hl. Messe	10.30 DZ, Hl. Messe
22./ 23. November Christkönig	17.00 EB, Hl. Messe	14.00 LÖ, Hl. Messe	10.30 DZ, Hl. Messe

EB- Eilenburg

LÖ- Löbnitz

BD- Bad Düben

DZ- Delitzsch

Bistumswallfahrt zur Huysburg am 7. September 2025



Hinfahrt und Rückfahrt mit Gemeindebus

Bitte Tragen Sie sich in die Liste in der Kirche ein.

Für weitere Information an Frau Zeike wenden.

Ablauf und Programm

10:00 Uhr	Einstimmung auf den Wallfahrtstag Möglichkeit zum Empfang des Bußsakraments in der Kirche
10:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Bischof Dr. Gerhard Feige
12:00 Uhr	Picknick
13:00 Uhr	Begegnungen in den Zelten Anbetung mit Orgelmusik
14:30 Uhr	Abschlussandacht mit Segnung der Mitglieder der Pfarreileitungsteams



RKW 2025 in Zwochau - ein Rückblick

Wie viele Psalmen gibt es eigentlich insgesamt? In welchem kommt der „gute Hirte“ vor? Und was hat das mit dem Herzen zu tun? All diese Fragen kreisten uns bei der diesjährigen RKW 2025 durch den Kopf. Denn das Thema lautete: „Herzessache - die Psalmen RKW“.

Ganze sechs Tage durften wir die Einzigartigkeit der Psalmen kennenlernen. Es drehte sich alles um die Welt der Gefühle - von Angst über Freude bis hin zur Dankbarkeit und wie wir dies mit unserem Glauben verknüpfen können.

Wir haben gemeinsam gesungen, getanzt und natürlich das gute Wetter genutzt und den ein oder anderen Badeausflug für unsere Wasserratten gemacht.

Ein Highlight war definitiv unser großes Geländespiel durch Zwochau, bei dem Teamgeist und Action an erster Stelle standen. Die Kinder haben mit Köpfchen und Geschick die Aufgaben gelöst, den König David befreit und zur Siegesfeier gab es für alle ein leckeres Eis.

Ein Tagesausflug durfte auch nicht fehlen, sodass wir uns auf die Spuren Luthers in Wittenberg gemacht haben. Dort haben wir sogar die Möglichkeit bekommen einen Gottesdienst mit dem Vikar Vinoraj zu feiern, welcher uns im Anschluss den Primiz Segen gespendet hat. Na, ich hoffe sehr, Sie wissen was das ist? 😊

Natürlich haben wir unserer Kreativität auch freien Lauf gelassen, und die Bastelstraße war jeden Tag gut besucht. Gemeinsam haben wir eine Psalmenrolle gestaltet, in der die Kinder ihre Lieblingsverse festhalten konnten. Vielleicht erinnern Sie sich noch an unser Windspiel, welches symbolisiert, dass die Psalmen wie ein frischer Wind unser Leben bewegen.

Gemeinsam haben wir herausgefunden, dass unser Herz immer einen Platz bei Gott hat, ganzgleich ob wir dankbar, traurig, froh oder wütend sind. Diese bunte Mischung aus Glauben, Kreativität, Spiel, Tanz und natürlich Gemeinschaft macht diese Woche zu etwas ganz Besonderem! Sarah Jakobsche

Für Ihr Engagement in einem liturgischen Dienst

Die Fusionierungen von Pfarrgemeinden (St. Klara), die Gründung von Pastoralregionen (Dessau) sind bekannt. Der Ausgangspunkt für die Reformen liegt an der Personalnot in den kommenden Jahren. Demzufolge braucht es Ehrenamtliche aus den Gemeinden, die Gottesdienste vorbereiten, mitgestalten und durchführen können.

1. Grundkurs und Aufbaukurs

Die Feier von Gottesdiensten ist ein zentraler Bestandteil des kirchlichen Lebens. Diese finden sowohl am Sonntag, dem Herrentag, als auch an besonderen Tagen und Festen im Kirchenjahr statt. Zahlreiche Personen tragen durch ihre Mitwirkung an der Liturgie

zum Gelingen der Gottesdienste bei. Hierzu gehören unter anderem: Ministranten und Ministrantinnen, Lektoren und Lektorinnen, Kantoren und Kantorinnen, Organisten und Organistinnen, Kommunionhelfer und Kommunionhelferinnen und Gottesdienstbeauftragte. Für diese Dienste bietet das Bistum Magdeburg Ausbildungskurse für Liturgischen Dienst im Ehrenamt regional an.

Die angebotene Ausbildung besteht aus mehreren Teilen und kombiniert digitales Lernen mit Veranstaltungen vor Ort. Es gibt Phasen, in denen Sie selbstständig online lernen können, wann es für Sie passt. Ein Bestandteil ist die Homiletik – die Lehre der Predigt. Ziel ist es vor allem Kommunionhelfer und Kommunionhelferinnen und Wort-Gottesdienst-Feier-Leiter und Leiterinnen auszubilden.

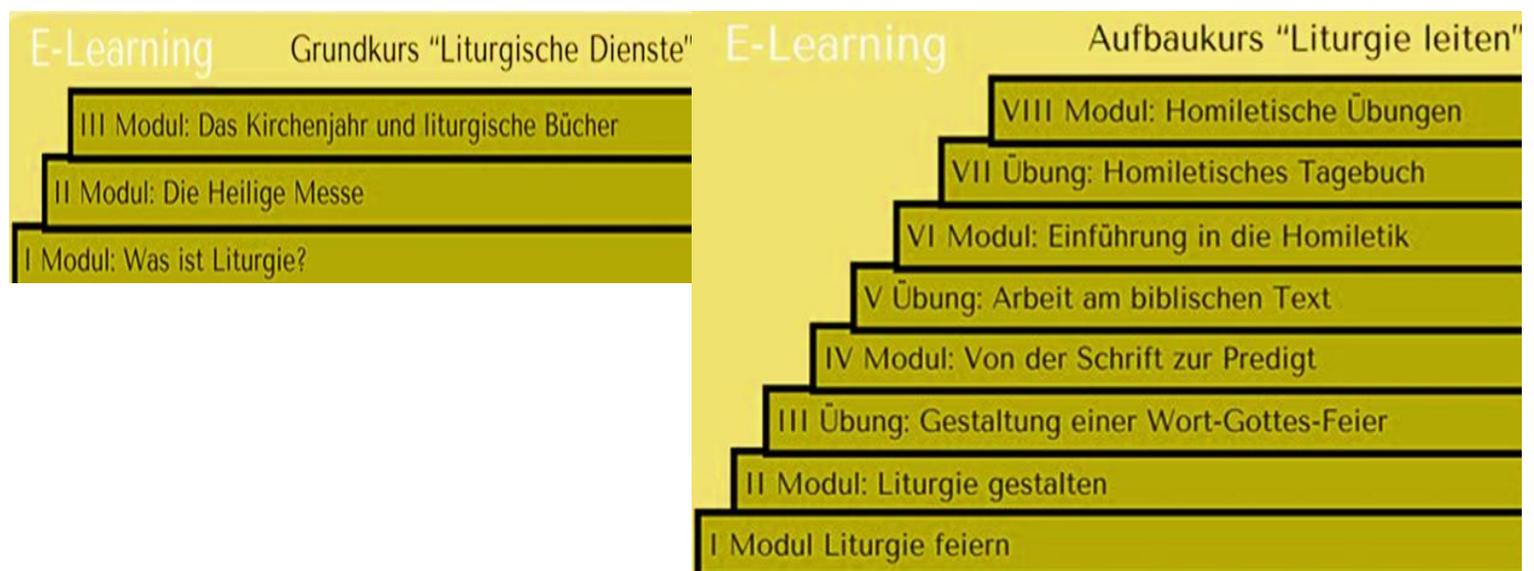
Alle Personen, die sich für einen Engagement in der Liturgie vorbereiten, beginnen mit einem gemeinsamen **Grundkurs**. Danach können sie durch **Aufbaukurse** eine Spezialisierung in o.g. bestimmten Bereichen erwerben.

Die drei im Ausbildungsmodell vorgesehenen Kurstreffen werden am **1.10.2025**, **29.10.2025** und **3.12.2025** am Abend stattfinden und jeweils eine Dauer von 90 bis 120 Minuten haben. Der genaue Ort und die konkrete Zeit müssen noch mit den Verantwortlichen vor Ort abgestimmt werden.

Zwischen den drei Kurstreffen finden dann jeweils 2 Phasen des E-Learning auf dem Virtuellen Campus der Fachakademie statt. Über Struktur und Inhalte der Ausbildung informiert die Seite: <https://liturgischendienste.fagp.eu>

Anmeldung bitte ich unter fachakademie@bistum-magdeburg.de mit folgenden Angaben Vorname, Name, Adresse.

Diese Daten benötigen wir für den Versand der Zugangsdaten zur Lernplattform und später zur Vorbereitung von Beauftragungsurkunden.



Die Ausbildung ist für unterschiedliche Liturgische Dienste modular aufgebaut und verbindet drei Webinare/ggf. Präsenzseminare vor Ort mit zwei Phasen des E-Learnings auf der Lernplattform der Fachakademie. Bestimmte Teile der Ausbildung werden für die unterschiedlichen Dienste gemeinsam absolviert: Küsterin 8h, Lektorin 10h, Kommunionsspenderin 7h und Gottesdienstbeauftragte/r 25h.

2. Regulärer Ausbildungskurs

Zugleich weise ich auch auf den regulären Ausbildungskurs für liturgische Dienste in diesem Herbst hin, bei dem die Kurstreffen als Webinare stattfinden.

Die digitalen Kurstreffen finden am **2.9.2025**, **30.9.2025** und am **18.11.2025** jeweils 19.00-21.00 Uhr als Webinar statt. Zu diesen Kursen ist eine Anmeldung notwendig unter fachakademie@bistum-magdeburg.de mit folgenden Angaben:

Vorname, Name und Adresse

Diese Daten benötigen wir für den Versand der Zugangsdaten zur Lernplattform und später zur Vorbereitung von Beauftragungsurkunden.

Diakon Dr. Thomas Pogoda Magdeburg

Infomaterial aus: E – Mailverteiler Pastoralregion Dessau
und Ausschreibung Fachakademie Bistum Magdeburg

Bei Interesse und Fragen für diese Kurse an Pfarrer Bernhard Schelenz
und OP Felix Hoffmann wenden



Es stellt sich vor: „Der Bibelkreis“

Die Bibel - heute ein Buch mit sieben Siegeln? Oder doch wahrhaftig, verständlich und begreifbar für alle, wenn man sich öffnet und gedanklich aufmerksam liest?

Der Bibelkreis der Pfarrgemeinde „St. Klara“ bildete sich aus dem früheren langjährigen Canisiuskreis heraus, der nacheinander von Pfarrer Kensbock, Pfarrer Poschlod, Frau Liebau geleitet wurde.

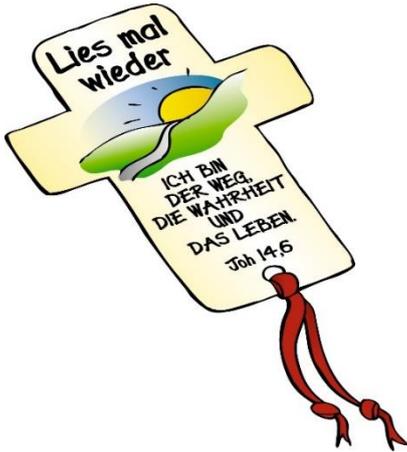
Einmal im Monat dienstags, letzte Woche im Monat, treffen sich regelmäßig Interessierte aus der Pfarrei abends in Delitzsch im Gemeindehaus, um zu einem Thema aus der Bibel oder über einen Bibeltext tiefgründig zu sprechen und sich auszutauschen.

Der Bibelkreis ist eine überschaubare Gruppe mit 10 bis 12 Teilnehmern, was dem Anspruch gerecht wird, nicht nur Zuhörer und Leser zu sein, sondern, dass jeder auch sich aktiv mündlich und schriftlich beteiligt bei der Auseinandersetzung (im wahrsten Sinn des Wortes) von Bibelversen.

Gemeindereferent Felix Hoffmann leitet den Bibelkreis. Lobend die Worte der Teilnehmer, dass seine hervorragende Vorbereitung auf eine Thematik immer ein

Erkenntnisgewinn ist und keine Fragen unbeantwortet bleiben. Er hat das „Fachwissen“ und kann Rede und Antwort stehen und versteht es die Kursteilnehmer mit ihren Gedanken mitzunehmen. Gerade Bibeltexte sind in ihrer Einfachheit und Schlichtheit doch komplex und verschiedenartig verständlich. Der Bibelkreis trägt dazu bei durch Hintergrundwissen und Zusatzinformationen beim Verstehen der Bibel zu helfen. Das Motto des Bibelkreises: „Die Heilige Schrift gut und besser verstehen“

Das vertrauliche Miteinander im kleinen Kreis öffnet für alle den Austausch der verschiedenen Gedanken und Ansichten. Zweifel und auch Widersprüche im Verstehen werden gemeinsam im Gespräch miteinander diskutiert und aufgeklärt.



Der Bibelkreis ist eine offene Gruppe für alle Altersgruppen und kann jeder Zeit ohne Anmeldung besucht werden. Die Teilnehmer können frei entscheiden, ob sie einfach mal „reinschnuppern“ oder mehrmals in Abständen teilnehmen oder immer dabei sein möchten.

Andrea Bernacki

Der Seniorenkreis

Ein Nachmittagsausflug nach Löbnitz



Die Evangelische Kirche in Löbnitz ist eine barocke Saalkirche. Das Innere prägt eine bemalte Felderdecke mit 250 Feldern, die mit 114 Bildern biblische Geschichten des Alten und Neuen Testaments zeigen. Das Hauptstück der Kirche ist der Epitaphaltar aus Holz. Im Hauptfeld das Abendmahl als Relief. Die Orgel ist ein Werk vom Delitzscher Orgelbaumeister Eduard Offenhauer. Der Seniorenkreis aus Delitzsch besuchte die Löbnitzer Evangelische Kirche am 4. August. Viel Interessantes und Erstaunliches erfuhren sie von Frau Wohlschläger. Kulinarisches gab es danach im Eiskaffee. Ein Dankeschön an Frau Zeike und Frau Hübner für diesen schönen Ausflug.

Fotos: Regina Fleischer

Gemeindefest der Pfarrei „St. Klara“

„Eine Gemeinschaft ist wie ein Schiff.
Jeder ist bereit, ein Ruder zu übernehmen.
damit Gemeinschaft gelingt“

Ibsen

Mit der Weisheit dieses Spruches „ruderten“ viele Gemeindemitglieder aus allen Pfarreiorten bei den Vorbereitungen, beim Organisieren, während des Gemeindefestes und nach dem Fest kräftig mit. Der Pfarrgarten verwandelte sich in ein kleines „Fahrgastschiff“ mit Clown LULU und seinem Spaß, Tombolastand mit tollen Preisen, Kinderecke, Kaffee und leckerer selbstgebackener Kuchen, Imbiss und Getränke. Eine fröhliche Gemeinschaft allen Alters. Gemütlich beieinandersitzen und reden. Freudiges Wiedersehen. Lachende und spielende Kinder. Glückliche und zufriedene Tombola-Preisgewinner. Wiegen, Taumeln, Schaukeln.

„Schön wars, das Gemeindefest!“ Das „Steuer“ in den Händen vorab mit Pfarrer Schelenz und OP Hoffmann mit einem gesegneten Gottesdienst und Chorgesang. Anschließend die Schülersegnung, damit alle Lernenden das Schuljahr gut „durchrudern“ werden. Und abschließend eine „ankommende Andacht am Ufer“ mit Weihe und Segnung der Kräutersträuße. Mögen sie Schutz, Heilung, Gesundheit bringen und vor Unheil bewahren für unsere Pfarrei „St. Klara“. **Der Erlös der Tombola ergab 280€.**

Dank allen Spendern und dem „Klärchenkreis“ für die Idee und Organisation.

Andrea Bernacki

Herzliche Glück – und Segenswünsche zur Taufe

Rafael Malter am 16. Juni 2025 in Pressel

Gesegnet sei deine Seele mit Freude und Zuversicht



Beten wir für unsere Verstorbenen



Eduard Manz aus Delitzsch

Herr gib ihnen und allen unseren Verstorbenen das ewige Leben.
Und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie leben in Deinem Frieden.
Amen

Fahrt nach Naumburg – in Bildern und Zahlen

Der „Klärchenkreis“ gab vor 6 Monaten den Gedankenanstoß, eine Reise nach Naumburg zu machen. Kultur, Gemeinschaft und die „alte Wirkungsstätte“ von unserem Pfarrer kennenzulernen, stieß auf freudige Zustimmung. Herzlichen Dank für die Vorbereitungen an Brigitte Klaas und ein großes Dankeschön an Pfarrer Schelenz für seine abwechslungsreiche,

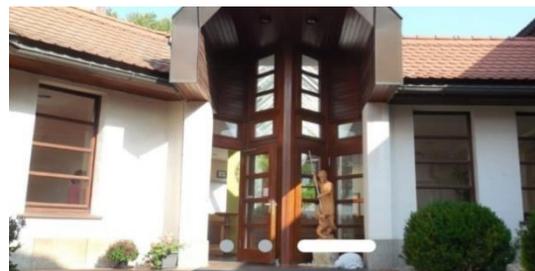
interessante Programmvorbereitung, seine Zeit dafür und die gute Begleitung der Reise.



Sektkellerei Freyburg 14 Mitreisende



2 Kirchen besichtigt – ein Name St. Peter und Paul
evangelischer Dom 1250 katholische Kirche 1962



1 Übernachtung im Jugendhaus Rossbach
mit guter Verpflegung und Wohlfühlen



4 Weine verkostet im Weingut

„HERZER“ mit stimmungsvollen Liedern und einer humorvollen Weinkennerin.

Firmenlogo zeigt Noah, der erste Weinbauer und Winzer



Schloss „Neuenburg“ in Freyburg - 1090 erbaut

Die Heilige Elisabeth verbrachte 1224/25 Zeit auf Neuenburg. Beeindruckend die Doppelkapelle, die St. Elisabeth geweiht wurde.



„Vom Alltagsglück.....“

Titus Müller, ein Geschichtschreiber über das Suchen, Begegnen und Finden des Glücks, liest aus seinem Buch im Bürgerhaus Delitzsch



In jeder Geburtstagskarte, beim Daumen drücken für etwas Wichtiges findet man das Wort und den Wunsch vom Glück und glücklich sein. Im ersten Moment ist Glück so erklärbar: Alles reiner Zufall. Niemand kann es einfach so herbeizaubern. Den Zustand von Glück zu erreichen, basiert auf Hoffnung und Warten, dass alles eintrifft, was man auf dem Herzen hat. Ein kleiner Geheimtipp: Jeder sollte mit offenen „Sinnen“ durch den Tag gehen, dann begegnet Jedem eine Fülle von Glück. Das Glück befindet sich angeblich weit weg, aber doch kann man es täglich zum Greifen nah spüren, wenn man sich bewusst darauf einlässt und sein alltägliches Lebensumfeld aufmerksamer wahrnimmt.

So versteht man Titus Müller beim Lesen seiner Bücher. Vor allem die Begegnung mit Menschen macht unheimlich glücklich. Titus Müller ist 1977 in Leipzig geboren, wächst in einem christlichen Elternhaus auf, studierte in Berlin Literatur, Mittelalterliche Geschichte, Publizistik und Kommunikationswissenschaft und lebt heute mit seiner Familie in Landshut.

Seine 16 Romane umfassen Themen über Weltgeschichte, DDR – Geschichte, Historisches, aber auch Bücher zur Lebenshilfe. Sein Debüt 2002 „Der Kalligraph des Bischoffs“ schrieb er mit 24 Jahren. Das 2025 im Frühjahr erschienene Sachbuch „Einsteigen“ erzählt von den Begegnungen mit vielfältigen und einfältigen Menschen beim Bahnfahren und warum das die schönste Art zu reisen ist.

Hervorragende Kenntnisse über Mittelalterliche Geschichte bezeugt u.a. sein Roman „Glücklich der Mensch“, der über das Leben von Franz von Assisi erzählt, seine leidenschaftliche Gottessuche und über die große Liebe zu den Menschen. In dem historischen auf wahrer Begebenheit beruhenden Roman „Geigen der Hoffnung“ geht es um Violinen von jüdischen Holocaustopfern, die Amnon Weinstein in Tel Aviv sammelt, aufbewahrt, restauriert und in Konzertsälen wieder zum Klingen bringt.

Titus Müller seine publizistisch recherchierten Themen in den Romanen über die DDR erzählen aus verschiedenen Perspektiven und Positionen: „Der Tag X“ (17. Juni), „Die fremde Spionin“ (Mauerbau), „Das zweite Geheimnis“ (Guillaume-Affäre) „Der letzte Auftrag“ (Mauerfall). Titus Müller schreibt tiefgründig, authentisch, spannend, mit viel Humor und Witz und er berührt Menschen damit.

Die Ortsgruppe Delitzsch „Frühstückstreffen für Frauen“ lädt diesmal herzlich alle - nicht nur Frauen, wie sonst üblich - ein zu einer Abendveranstaltung mit dem Schriftsteller Titus Müller. Er spricht, liest und referiert aus seinem Buch

„Das kleine Buch vom Alltagsglück“.

Termin: Samstag, 8. November, 19:00 Uhr, Einlass 18:15 Uhr

Ort: Bürgerhaus Delitzsch, Securiusstraße 34, 04509 Delitzsch

Eintrittspreis: 13,00 € Vorverkauf/15,00 € Abendkasse

Kartenvorverkauf: **oder per E - Mail**

fff.delitzsch@yahoo.de

ab 2. September bis 5. November 2025

13,00 € + 1,00 € Porto

Delitzsch Touristeninformation Schloss

Schlossstraße 31

04509 Delitzsch



Für die Gemütlichkeit an diesem Abend ist gesorgt. Klaviermusik, Getränke und Snacks, Buchhandlung Engler bietet Bücher von Titus Müller an.

FFF Ortsgruppe Delitzsch

Andrea Bernacki

Ministrantenfahrt

Am 23. August fuhren 12 Ministranten mit dem Pfarrer nach Belantis. Zu Beginn baten wir in der Kirche noch um den Segen Gottes. Bei nicht so ganz idealem Wetter, es war ziemlich wechselhaft, hatten wir alle doch eine Menge Spaß und eine gute Gemeinschaft. Glücklich und ein wenig müde fuhren wir dann wieder nach Hause und waren dankbar, dass alle heil und gesund zurückgekehrt sind.

Pfarrer Schelenz



Gebetsanliegen des Papstes

SEPTEMBER: Für unsere Beziehung zur ganzen Schöpfung

Beten wir, dass wir, inspiriert vom heiligen Franziskus, unsere gegenseitige Abhängigkeit von allen Geschöpfen erfahren, die von Gott geliebt sind und Liebe und Respekt verdienen.

OKTOBER: Für die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen religiösen Traditionen

Beten wir, dass die Gläubigen verschiedener religiöser Traditionen zur Verteidigung und Förderung von Frieden, Gerechtigkeit und menschlicher Geschwisterlichkeit zusammenarbeiten.

*Gesegnet sei deine Hand, damit
du sie deinem Nächsten reichst.*

*Gesegnet sei dein Fuß, damit
du mit anderen Schritt hältst.*

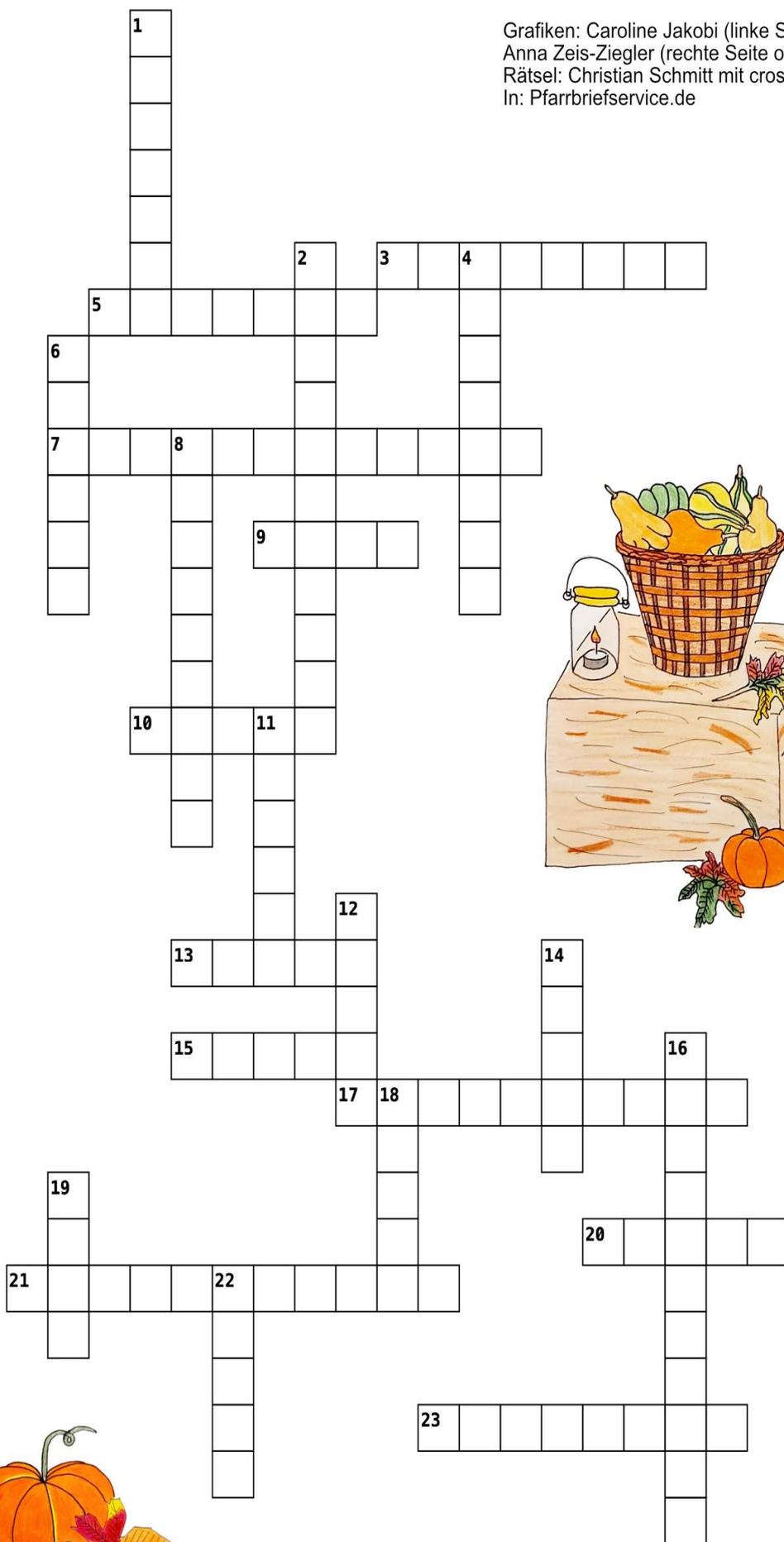
*Gesegnet sei dein Blick, damit
du in Liebe den Nächsten siehst.*

*Gesegnet sei dein Herz,
damit du es den Menschen
öffnen kannst.*

Gesegnet seist du

Herbstliches Kreuzworträtsel

Grafiken: Caroline Jakobi (linke Seite)
Anna Zeis-Ziegler (rechte Seite oben)
Rätsel: Christian Schmitt mit crosswordlabs.com
In: Pfarrbriefservice.de





3. Viele Vögel tun das im Herbst, um in wärmere Gebiete zu fliegen.

5. Wenn der Wind stärker wird, kannst du diesen steigen lassen.

7. Mit diesen Schuhen bleiben deine Füße bei nassem Wetter trocken.

9. Eine gelbe Frucht, mit der man zum Beispiel Popcorn machen kann.

10. Früchte, die zum Altar gebracht werden als Zeichen der Dankbarkeit.

13. Sie sprießen im Herbst im Wald und sind bei einigen Lebewesen sehr beliebt.

15. Diese werden oft von Eichhörnchen und anderen Tieren gesammelt.

17. Igel und andere Tiere bauen sich darunter ein Versteck zum Überwintern.

20. Das ist der Vorgang, bei dem Früchte und Gemüse gesammelt werden.

21. Hier kann man sich wärmen, wenn die Tage kühler werden.

23. Mit dieser Frucht kannst du Figuren basteln.

1. Diese verfärben sich im Herbst in wunderschöne Farben.

2. Daraus wird Wein gekeltert.

4. Das wird im Spätsommer oder im frühen Herbst geerntet.

6. Diese große, runde Frucht wird oft zu Halloween geschnitzt.

8. Fest der Dankbarkeit, das die Menschen Anfang Oktober feiern.

11. Die Frucht des Eichenbaums, die oft von Eichhörnchen gesammelt wird.

12. Dieser tritt oft in den frühen Morgenstunden im Herbst auf.

14. Diesen trägt man um den Hals, wenn es kälter wird.

16. Du benötigst diesen Gegenstand bei schlechtem Wetter.

18. Wird im Herbst geerntet und kann zu süßem Saft oder Kuchen verarbeitet werden.

19. Dieses stachelige Tierchen bereitet sich auf den Winterschlaf vor.

22. Im Herbst kann das Wetter oft unbeständig sein und diese verursachen.

Katholische Pfarrei St. Klara Lindenstraße 4 04509 Delitzsch	Pfarrbüro/Pfarrsekretärin Susann Meißner Telefon: 034202/52159 Mail: delitzsch.st-klara@bistum-magdeburg.de
Bankverbindung ACHTUNG KREDITINSTITUT NEU Pax- Bank für Kirche und Caritas eG IBAN: DE87 3706 0193 1055 7160 01 BIC: GENODED1PAX Bankleitzahl: 370 601 93	Öffnungszeiten Mo 8:30-11:30 Uhr 13:00-17:00 Uhr Mi - 14:00-18:00 Uhr Di/Do/Fr 8:30-11:30 Uhr -
Pfarrer Bernhard Schelenz Lindenstraße 4 04509 Delitzsch	Telefon: 034202/329706 Mail: b.schelenz@gmx.de
Gemeindereferent Felix Hoffmann, OP Lindenstraße 4 04509 Delitzsch	Telefon: 0170/2604785 Mail: felix.hoffmann@bistum-magdeburg.de
Kirchenmusiker Boguslaw Raba Lindenstraße 4 04509 Delitzsch	Mail: boguslaw.raba@bistum-magdeburg.de
Pastorale Mitarbeiterin i.R. Gisela Frank Kirchenstraße 4 04849 Bad Dübener	Telefon: 034243/23245
Pfarrer i.R. Paul Christian An der Schanze 9 04509 Zwochau	Telefon: 034207/40824
Katholische Kindertagesstätte „St. Franziskus“ Leiterin Frau Ursula Vogt Dübener Straße 71 04509 Delitzsch	Telefon: 034202/63910 Mail: kita-sanktfranziskus-delitzsch@t-online.de
Redaktion Pfarrbrief Andrea Bernacki Heinrich-Heine-Straße 18 04509 Delitzsch	Nächste Ausgabe: 26. 10.2025 Redaktionsschluss: 20.10.2025 Telefon: 034202/52625 Mail: andrea.bernacki@t-online.de
Grafiken sind aus	www.pfarrbriefservice.de
Spenden für den Pfarrbrief:	Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro.